

Vergleich direkte Förderung und Neuzulassungen elektrisch angetriebener PKW in europäischen Ländern

Rangliste Neuzulassungen 2014 nach				Land <small>*kein EU-Mitglied</small>	Direkte Förderung	
Anzahl rein elektrisch betriebener PKW	Anteil rein elektrisch betriebener PKW	Anzahl aller elektrisch betriebenen PKW	Anteil aller elektrisch betriebenen PKW		Investitionssubventionen	Steuerliche Förderung <small>(Siehe Investitionssubventionen betreff Steuern, die einmalig bei Anschaffung eines Fahrzeuges fällig werden.)</small>
1	1	1	1	Norwegen*	Befreiung von der Kfz-Zulassungssteuer und der Mehrwertsteuer (25%) für Elektrofahrzeuge (= ca. 1/3 der gesamten Anschaffungskosten).	
2	6	5	10	Frankreich	Zuschuss über bis zu 6300€ (Nach CO2-Ausstoß gestaffelte Förderung).	Befreiung von der Gewerbe-Kfz-Steuer für Elektrofahrzeuge unbefristet (Hybridfahrzeuge <110g/km für 2 Jahre).
3	11	3	12	Deutschland	Die KfW fördert den gewerblichen Kauf von Elektroautos. Kommunen und Stadtwerke sowie andere öffentliche und private Institutionen fördern den Kauf von Elektrofahrzeugen mit direkten Zuschüssen oder anderen geldwerten Vergünstigungen.	Befreiung von Kfz-Steuer in den ersten 10 Jahren nach erster Zulassung für Elektrofahrzeuge.
4	10	2	11	Großbritannien	Zuschuss über bis zu 5000 £ (ca. 2800€) für alle elektrischen Fahrzeuge und Plug-In-Hybridfahrzeuge, die nicht mehr als 75 g/km CO2-Ausstoß haben. Der genaue Betrag wird über die Einstufung des Fahrzeuges in eine von drei Kategorien ermittelt.	Befreiung von Kfz-Steuer für alle Fahrzeuge mit weniger als 100 g/km CO2-Ausstoß.
5	5	4	2	Niederlande	Befreiung elektrischer Fahrzeuge von der Steuer für Personenkraftwagen und Krafträder (BPM).	Befreiung von Kfz-Steuer für alle Fahrzeuge mit max. 50 g/km CO2-Ausstoß.
6	7	9	8	Schweiz*	Keine Subventionierung von Autos mit elektrischem Antrieb aber dafür, abhängig vom Kanton, Subvention von E-Bikes und E-Scootern.	Nachlässe auf die Motorfahrzeugsteuer für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben und für Fahrzeuge mit besonders effizienten Verbrennungsmotoren. Die Regelungen sind in den Kantonen stark unterschiedlich.
7	4	11	9	Dänemark	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuer und Umweltsteuer für Elektrofahrzeuge mit Fahrzeuggewicht unter 2t.	
8	8	8	7	Österreich	Befreiung von der Kfz-Zulassungssteuer ("Normverbrauchsabgabe"), sowie diverse regional unterschiedliche Förderungen und Anreize.	Befreiung von der Kfz-Steuer für Elektrofahrzeuge.
9	9	6	5	Schweden	Zuschuss für Privatpersonen über 40.000 SEK (ca. 4300€) für Super Green Cars mit nicht mehr als 50 g/km CO2-Ausstoß. (Einstufung eines Kfz als Super Green Car erfolgt über Berechnungsformel, in die der CO2-Ausstoß und das Fahrzeuggewicht einfließt.) Für Unternehmen wird der Zuschuss als 35% der Preisdifferenz des Super Green Cars und dem vergleichbaren Fahrzeug mit herkömmlichem Verbrennungsmotor berechnet. Die Förderungssumme ist bei 40.000 SEK (ca. 4280€) gedeckelt.	Befreiung von der Kfz-Steuer in den ersten 5 Jahren nach erster Zulassung für Elektrofahrzeuge (mit <= 37 kWh/100km) und Hybrid-, sowie Plug-In-Hybrid-Fahrzeuge (mit <= 37 kWh/100km) die als Super Green Car eingestuft werden dürfen. (Einstufung eines Kfz als Super Green Car erfolgt über Berechnungsformel, in die der CO2-Ausstoß und das Fahrzeuggewicht einfließt). Bei elektrischen und Plug-In-Hybrid-Firmenfahrzeugen erfolgt Verringerung der Berechnungsgrundlage für den geldwerten Vorteil um 40%. Die Steuerersparnis pro Jahr ist bei 16.000 SEK (ca. 1700€) gedeckelt.
10	12	10	13	Belgien	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuern für Elektrofahrzeuge und Plug-in-Hybridfahrzeuge in Flandern.	Kosten für Firmenfahrzeuge können, gestaffelt nach CO2-Ausstoß, zur Minderung der Körperschaftssteuerlichen Bemessungsgrundlage herangezogen werden. Für Stromer können 120% angesetzt werden. Der Kfz-Steuersatz für reine Elektrofahrzeuge ist der geringste.
11	18	12	20	Italien		Befreiung von Kfz-Steuer in den ersten 5 Jahren nach erster Zulassung für Elektrofahrzeuge. Zusätzlich gibt es in manchen Regionen ab dem 6. Jahr nach erster Zulassung Nachlässe der Kfz-Steuer um 75%.
14	13	19	16	Irland	Zuschuss über bis zu 5000€ für Elektrofahrzeuge und Plug-In-Hybridfahrzeuge. Erlass der Kfz-Zulassungssteuer für reine Elektrofahrzeuge (bis zu 5000€), für Plug-In-Hybridfahrzeuge (bis zu 2500€) und für konventionelle Hybridfahrzeuge sowie Fahrzeuge mit sonstigen alternativen Antrieben (bis zu 1500€)	
15	17	14	15	Tschechien		Befreiung von Straßensteuer für gewerblich genutzte Elektro-, Plug-In-Hybrid- und Hybridfahrzeuge, sowie Fahrzeuge mit alternativen Antrieben.
16	15	18	18	Portugal	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuer für Elektrofahrzeuge. Für Hybridfahrzeuge werden nur 60% der Kfz-Zulassungssteuer berechnet.	Befreiung von Kfz-Steuer für Elektrofahrzeuge.
17	14	15	14	Finnland	Geringster Steuersatz (nur 5%) bei der CO2-basierten Kfz-Zulassungssteuer.	
18	3	17	3	Lettland	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuer für Elektrofahrzeuge.	
20	19	20	17	Slowakei	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuer für Elektrofahrzeuge.	Befreiung von Kfz-Steuer für gewerblich genutzte Elektrofahrzeuge. Reduktion der Kfz-Steuer um 50% für gewerblich genutzte Hybridfahrzeuge.
21	20	22	22	Ungarn	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuer für Elektrofahrzeuge.	Befreiung von Kfz-Steuer für Elektrofahrzeuge.
22	22	23	23	Rumänien	Befreiung von Kfz-Zulassungssteuer für Elektro- und Hybridfahrzeuge.	
24	24	21	21	Griechenland	Befreiung von Kfz-Zulassungs- und Luxussteuer für Elektro- und Hybridfahrzeuge.	Befreiung von Kfz-Steuer für Elektro- und Hybridfahrzeuge bis 1929 cm ³ (ab 1930 cm ³ : 50%).

Die Übersicht enthält auch die Nicht-EU-Staaten Norwegen und Schweiz.

Da es in den EU-Staaten Bulgarien, Estland, Polen und Spanien keine staatliche Förderung der Elektromobilität gibt, sind sie in dieser Tabelle nicht aufgeführt. Jedoch wurden sie in den Ranglisten nach Neuzulassungen in 2014 beachtet.

Des Weiteren sind die EU-Staaten Kroatien, Litauen, Luxemburg, Malta, Slowenien und Zypern nicht in dieser Tabelle enthalten, da es auch dort keine staatliche Förderung der Elektromobilität gibt. Mangels Datenbasis, wurden diese Länder nicht in den Ranglisten nach Neuzulassungen 2014 berücksichtigt.

Um die Effekte einer staatlichen Förderung von Elektromobilität auf die Zulassungszahlen beurteilen zu können, reicht es nicht aus, die bloße Anzahl der Neuzulassungen zu vergleichen. Vielmehr muss man den Anteil der Stromer an der Gesamtanzahl der Neuzulassungen betrachten.

Frankreich, Deutschland, Großbritannien und Italien stehen dann im Vergleich zu anderen Ländern deutlich schlechter da als bei alleiniger Betrachtung der absoluten Zahlen. Die meisten anderen Länder bleiben in etwa auf dem selben Rang, während Norwegen seine führende Position unabhängig von der Betrachtungsweise beibehält. Diese Aussagen gelten ebenso, wenn man nicht nur die Stromer, sondern auch die Plug-In-Hybridfahrzeuge und Hybridfahrzeuge einbezieht.